

INTERNATIONALES MESSPROGRAMM DER IKSE FÜR DAS JAHR 2003

 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE
PARAMETER

TEILPROGRAMM WASSER

 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE
PARAMETER

TEILPROGRAMM SCHWEBSTOFFBÜRTIGE SEDIMENTE

 BIOLOGISCHE PARAMETER

TEILPROGRAMM WASSER

 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE
PARAMETER

TEILPROGRAMM FÜR BIOTA
DREIKANTMUSCHEL (*DREISSENA POLYMORPHA*)

 PROBENAHMEKALENDER
DER EINZELPROBEN

Internationales Messprogramm der IKSE für das Jahr 2003

Das Internationale Messprogramm der IKSE wird seit 1990 durchgeführt und hat die seinerzeit gesetzten Erwartungen uneingeschränkt erfüllt. Die im Rahmen der Untersuchungen gewonnenen Ergebnisse werden in Form von „Zahlentafeln“ oder von „Gewässergüteberichten Elbe“ regelmäßig herausgegeben und stellen eindrucksvoll die gütewirtschaftlichen Erfolge der durchgeführten Aktionsprogramme dar. An den drei Bilanzprofilen der Elbe werden Jahresfrachten prioritärer Stoffe der IKSE ermittelt. Mit den Überwachungsergebnissen werden durchgehend die positiven Auswirkungen des „Ersten Aktionsprogramms (Sofortprogramms) zur Reduzierung der Schadstofffrachten in der Elbe und ihrem Einzugsgebiet“ (1992 – 1995) und des „Aktionsprogramms Elbe“ (1996 – 2010) dokumentiert. Dennoch gibt es weiterhin eine Reihe von Stoffen, deren Konzentration im Einzugsgebiet der Elbe reduziert werden muss.

Es wird empfohlen, das Internationale Messprogramm der IKSE unter Berücksichtigung der Anforderungen, die aus der EU-Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL) resultieren, in der bisherigen Form fortzuschreiben und integrativ folgendermaßen zu optimieren:

- Das IKSE-Messprogramm sollte auch künftig auf Elbemesstellen und Messstellen an den wichtigsten Nebenflussmündungen beschränkt bleiben.
- Die gemäß EU-WRRL geforderten Überwachungsfrequenzen sind nur Mindestvorgaben. Im Hinblick auf fachliche Erfordernisse zur Überwachung und Bilanzierung der Wasserbeschaffenheit der Elbe sind die im IKSE-Messprogramm vorgesehenen Untersuchungshäufigkeiten zum Teil höher. Damit sollen für die zuverlässige Bewertung des Zustandes der relevanten Qualitätskomponenten ausreichende Daten beschafft werden. Die Frequenzen sollen so gewählt werden, dass ein annehmbarer Grad der Zuverlässigkeit und Genauigkeit erreicht wird. Mit den gewählten Überwachungsfrequenzen muss der Schwankungsbreite bei den Parametern, die sowohl auf natürliche als auch anthropogene Ursachen zurückgehen, Rechnung getragen werden.
- Der Standort und die Anzahl der Messstellen im IKSE-Messprogramm wird auf tschechischem Gebiet im Hinblick auf die Vorgaben der EU-WRRL als ausreichend angesehen. Die Anzahl der IKSE-Messstellen auf deutschem Gebiet sollte im Hinblick auf die Forderung der EU-WRRL nach einer Messstelle/2500 km² Einzugsgebiet überprüft werden.
- Im Rahmen eigener Sonderuntersuchungen beschloss die ARGE ELBE als sinnvolle und notwendige Messdatenergänzung zum Internationalen Messprogramm jeweils zweimal pro Jahr Untersuchungen entlang des gesamten Längsprofils des Elbestroms von der Quelle im Riesengebirge bis zur Mündung ins Meer bei Cuxhaven durchzuführen, wobei ein Hubschrauber zur Probenahme eingesetzt wird.
- Das IKSE-Messprogramm für das Jahr 2003 enthält:
 - einen Teil der prioritären Stoffe gemäß der EU-WRRL
 - prioritäre Stoffe der IKSE
 - sonstige Stoffe/Parameter,
 - deren Untersuchung von älteren EU-Richtlinien gefordert wird,
 - die in der Elbe in signifikanten Mengen vorkommen,
 - die für die Bewertung des ökologischen Zustandes wichtig sind.

- Die allgemeinen chemisch-physikalischen Kenngrößen gemäß der EU-WRRL werden im IKSE-Messprogramm bereits im geforderten Umfang berücksichtigt.
- Für die vollständige Integration der prioritären Stoffe (Anhang X der EU-WRRL) wird eine stufenweise Einbeziehung bisher nicht berücksichtigter Stoffe in das IKSE-Messprogramm bis 2005 vorgeschlagen.
- Spezifische, elbetypische Schadstoffe (Anhang V bzw. VIII der EU-WRRL) sind teilweise bereits im IKSE-Messprogramm berücksichtigt. Die Aufnahme weiterer, für die Elbe signifikanter spezifischer Schadstoffe in das IKSE-Messprogramm ist bei der jeweiligen Fortschreibung des IKSE-Messprogramms zu prüfen.
- Für die Untersuchung der chemisch-physikalischen Kenngrößen sollte, wenn die EU-WRRL keine anderen Vorgaben macht, die bisherige Messstrategie der IKSE, die Analyte in der Matrix zu untersuchen, in der sie überwiegend relevant sind, beibehalten werden.
- Es wird für notwendig erachtet, auch künftig bei Untersuchungen im Rahmen des IKSE-Messprogramms nur standardisierte Analysenverfahren anzuwenden. Dabei wird, soweit vorhanden, für beide Seiten auf EN- bzw. ISO-Normen orientiert. Weiterhin sollte die analytische Qualitätssicherung wie bisher sichergestellt werden.
- Die jeweiligen Bestimmungsgrenzen der beteiligten Labore sollten die Zielvorgaben deutlich unterschreiten.
- Biologisch-ökologische Untersuchungen bilden künftig einen Schwerpunkt bei der Umsetzung der EU-WRRL. Dies muss sich auch mit entsprechender Wichtung im IKSE-Messprogramm widerspiegeln. Die z. Z. noch bestehenden Defizite bei der Untersuchung von Makrophyten und Phytobenthos sind sukzessive nach dem Vorliegen der entsprechenden internationalen methodischen Grundlagen zu beseitigen. Die im Rahmen der IKSE bereits begonnene Erfassung der Ichthyofauna und des Makrozoobenthos ist fortzuführen und methodisch, rechtlich und organisatorisch zu festigen.

Das Internationale Messprogramm der IKSE dient mit den Messstellen an den Mündungen der wichtigsten Nebenflüsse auch der Kontrollüberwachung der Teileinzugsgebiete. Es ist zusammen mit den Längsprofiluntersuchungen mit der Hubschrauberprobenahme sowie den Sonderuntersuchungen in der Elbe und im Küstenbereich ein aussagekräftiges Instrument zur Bewertung des Standes und der Entwicklung der Wasserbeschaffenheit im Einzugsgebiet der Elbe.

Verzeichnis der physikalischen und chemischen Parameter
für das Internationale Messprogramm der IKSE für das Jahr 2003

Seznam fyzikálních a chemických ukazatelů
pro Mezinárodní program měření MKOL na rok 2003

Teilprogramm Wasser

Dílčí program měření ve vodné fázi

Messstelle	Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Děčín	Želčín (Vltava)	Schmilka/Hřensko	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)	Prioritářer Stoff EU-WRRL Prioritní látka RS-EU	Prioritářer Stoff IKSE Prioritní látka MKOL	Sonstige Jiné	Vermerk Poznámka
			C-1	C-2	C-3	C-4	C-5	D-1	D-3	D-4b	D-5	D-6	D-10	D-11				
W 1. Allgemeine Parameter <input type="checkbox"/> Všeobecné ukazatele																		
W 1.1.	Durchfluss <input type="checkbox"/> Průtok	m ³ /s	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M	Σ _M			X	
W 1.2.	Wassertemperatur <input type="checkbox"/> Teplota vody	°C	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K			X	
W 1.3.	pH-Wert <input type="checkbox"/> pH		E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K			X	
W 1.4.	El. Leitfähigkeit bei 25 °C <input type="checkbox"/> Konduktivita při 25 °C	mS/m	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K			X	
W 1.5.	Gelöster Sauerstoff, O ₂ <input type="checkbox"/> Rozpuštěný kyslík, O ₂	mg/l	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K	E ₂₈ Σ _K			X	
W 1.6.	Sauerstoffsättigung <input type="checkbox"/> Nasycení kyslíkem	%	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	1)
W 1.7.	Abfiltrierbare Stoffe <input type="checkbox"/> Nerozpuštěné látky	mg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 2. Organische Stoffe - Summenparameter <input type="checkbox"/> Organické látky - sumární ukazatele																		
W 2.1.	Sauerstoffzehrung ₂₁ <input type="checkbox"/> Biochemická spotřeba kyslíku, BSK ₂₁	mg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 2.2.	Chemischer Sauerstoffbedarf, CSB _{Cr} <input type="checkbox"/> Chemická spotřeba kyslíku, CHSK _{Cr}	mg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈		X		
W 2.3.	TOC	mg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈		X		
W 2.4.	DOC	mg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 2.5.	Spektraler Absorptionskoeffizient, 254 nm <input type="checkbox"/> UV-absorbance, 254 nm	m ⁻¹	K ₂₈	K ₂₈	K ₂₈	K ₂₈	K ₂₈	K ₂₈ E ₂₈	K ₂₈	K ₂₈			K ₂₈				X	
W 2.6.	AOX	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈		X		

Messstelle	Měrný profil	C-1	C-2	C-3	C-4	C-5	D-1	D-3	D-4	D-5	D-6	D-10	D-11	Prioritäre Stoff EU-WRRL	Prioritäre Stoff RS-EU	Prioritäre Stoff IKSE	Prioritäre Stoff MKOL	Sonstige	Vermerk
		Vály	Lysá nad Labem	Obříství	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmilka/Hřensko	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)				Jiné	Poznámka	
W 3. Nährstoffe <input type="checkbox"/> Nutrienty																			
W 3.1.	Nitrat-Stickstoff, NO ₃ -N <input type="checkbox"/> Dusičnanový dusík, NO ₃ -N	mg/l	7M	7M	7M	7M	E ₂₈	7M	7M	E ₂₈	E ₂₈	7M	7M					X	
W 3.2.	Nitrit-Stickstoff, NO ₂ -N <input type="checkbox"/> Dusitanový dusík, NO ₂ -N	mg/l	7M	7M	7M	7M	E ₂₈	7M	7M	E ₂₈	E ₂₈	7M	7M					X	
W 3.3.	Ammonium-Stickstoff, NH ₄ -N <input type="checkbox"/> Amoniakální dusík, NH ₄ -N	mg/l	7M	7M	7M	7M	E ₂₈	7M	7M	E ₂₈	E ₂₈	7M	7M					X	
W 3.4.	Stickstoff gesamt, N <input type="checkbox"/> Celkový dusík, N	mg/l	7M	7M	7M	7M	E ₂₈	7M	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	7M	7M			X			
W 3.5.	Orthophosphat-Phosphor, o-PO ₄ -P <input type="checkbox"/> Orthofosforečnanový fosfor, o-PO ₄ -P	mg/l	7M	7M	7M	7M	E ₂₈	7M	7M	E ₂₈	E ₂₈	7M	7M					X	
W 3.6.	Phosphor gesamt, P <input type="checkbox"/> Celkový fosfor, P	mg/l	7M	7M	7M	7M	E ₂₈	7M	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	7M	7M			X			
W 3.7.	SiO ₂	mg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈					X	
W 4. Anorganische Stoffe <input type="checkbox"/> Anorganické látky																			
W 4.1.	Chlorid, Cl <input type="checkbox"/> Chloridy, Cl	mg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈					X	
W 4.2.	Sulfat, SO ₄ <input type="checkbox"/> Sírany, SO ₄	mg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈					X	
W 4.3.	Calcium, Ca <input type="checkbox"/> Vápník, Ca	mg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈					X	
W 4.4.	Magnesium, Mg <input type="checkbox"/> Hořčík, Mg	mg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈					X	
W 4.5.	Natrium, Na <input type="checkbox"/> Sodík, Na	mg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈					X	
W 4.6.	Kalium, K <input type="checkbox"/> Draslík, K	mg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈					X	
W 5. Schwermetalle/Metalloide <input type="checkbox"/> Těžké kovy/metaloidy																			
W 5.1.	Quecksilber, Hg <input type="checkbox"/> Rtuť, Hg	µg/l	7M	7M	7M	7M	E ₂₈	7M	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	7M	7M	X	X				
W 5.2.	Kupfer, Cu <input type="checkbox"/> Měď, Hg	µg/l	7M	7M	7M	7M	E ₂₈	7M	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	7M	7M			X			
W 5.3.	Zink, Zn <input type="checkbox"/> Zinek, Zn	µg/l	7M	7M	7M	7M	E ₂₈	7M	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	7M	7M			X			
W 5.4.	Mangan, Mn	µg/l	7M	7M	7M	7M	E ₂₈	7M	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	7M	7M					X	

Messstelle Měrný profil		C-1	C-2	C-3	C-4	C-5	D-1	D-3	D-4	D-5	D-6	D-10	D-11	Prioritärer Stoff EU-WRRL	Prioritní látka RS-EU	Prioritärer Stoff IKSE	Prioritní látka MKOL	Sonstige Jiné	Vermerk Poznámka
		Vály	Lysá nad Labem	Obříství	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmilka/Hřensko	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)						
W 5.5.	Eisen, Fe <input type="checkbox"/> Železo, Fe	µg/l	7M	7M	7M	7M	E ₂₈	7M	7M	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	7M	7M				X	
W 5.6.	Cadmium, Cd <input type="checkbox"/> Kadmium, Cd	µg/l	7M	7M	7M	7M	E ₂₈	7M	7M	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	7M	7M	X	X			
W 5.7.	Nickel, Ni <input type="checkbox"/> Nikl, Ni	µg/l	7M	7M	7M	7M	E ₂₈	7M	7M	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	7M	7M	X	X			
W 5.8.	Blei, Pb <input type="checkbox"/> Olovo, Pb	µg/l	7M	7M	7M	7M	E ₂₈	7M	7M	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	7M	7M	X	X			
W 5.9.	Chrom, Cr	µg/l	7M	7M	7M	7M	E ₂₈	7M	7M	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	7M	7M		X			
W 5.10.	Arsen, As	µg/l	7M	7M	7M	7M	E ₂₈	7M	7M	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	7M	7M		X			
W 6. Spezifische organische Stoffe <input type="checkbox"/> Specifické organické látky																			
W 6.1. Aromatische Kohlenwasserstoffe <input type="checkbox"/> Aromatické uhlovodíky																			
W 6.1.1.	Benzen	µg/l					E ₂₈								X				
W 6.1.2.	Toluen	µg/l					E ₂₈											X	
W 6.1.3.	1,2-Xylen <input type="checkbox"/> 1,2-xylen	µg/l					E ₂₈											X	
W 6.1.4.	1,3+1,4-Xylen <input type="checkbox"/> 1,3+1,4-xylen	µg/l					E ₂₈											X	
W 6.1.5.	Ethylbenzen	µg/l					E ₂₈											X	
W 6.2. Flüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe <input type="checkbox"/> Těkávé chlorované uhlovodíky																			
W 6.2.1.	Trichlormethan	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	X	X			
W 6.2.2.	Tetrachlormethan	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈		X			
W 6.2.3.	1,2-Dichlorethan <input type="checkbox"/> 1,2-dichlorethan	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈		a4		a4				X	X			
W 6.2.4.	1,1,2-Trichlorethen <input type="checkbox"/> 1,1,2-trichlorethen	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈		X			
W 6.2.5.	1,1,2,2-Tetrachlorethen <input type="checkbox"/> 1,1,2,2-tetrachlorethen	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈		X			
W 6.2.6.	Hexachlorbutadien	µg/l					E ₂₈		a4		a4				X	X			

Messstelle Měrný profil	C-1	C-2	C-3	C-4	C-5	D-1	D-3	D-4b	D-5	D-6	D-10	D-11	Prioritärer Stoff EU-WRRL	Prioritní látka RS-EU	Prioritärer Stoff IKSE	Prioritní látka MKOL	Sonstige Jiné	Vermerk Poznámka
	Vály	Lysá nad Labem	Obříství	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmíka/Hřensko	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)						
W 6.3. Chlorierte Benzene <input type="checkbox"/> Chlorované benzeny																		
W 6.3.5. 1,2,3-Trichlorbenzen <input type="checkbox"/> 1,2,3-trichlorbenzen	µg/l					E ₂₈		a4		a4			X	X				
W 6.3.6. 1,2,4-Trichlorbenzen <input type="checkbox"/> 1,2,4-trichlorbenzen	µg/l					E ₂₈		a4		a4			X	X				
W 6.3.7. 1,3,5-Trichlorbenzen <input type="checkbox"/> 1,3,5-trichlorbenzen	µg/l					E ₂₈		a4		a4			X	X				
W 6.4. Chlorierte Pestizide <input type="checkbox"/> Chlorované pesticidy																		
W 6.4.1. Hexachlorbenzen	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈		E ₂₈		E ₂₈			X	X				
W 6.4.2. α-Hexachlorcyclohexan <input type="checkbox"/> α-hexachlorcyklohexan	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈		a4		a4			X					
W 6.4.3. β-Hexachlorcyclohexan <input type="checkbox"/> β-hexachlorcyklohexan	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈		a4		a4			X					
W 6.4.4. γ-Hexachlorcyclohexan <input type="checkbox"/> γ-hexachlorcyklohexan	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈		a4		a4			X	X				
W 6.7. Organophosphor-Verbindungen <input type="checkbox"/> Organické sloučeniny fosforu																		
W 6.7.1. Parathionmethyl	µg/l						a4	E ₂₈		E ₂₈	E ₂₈			X				
W 6.7.2. Dimethoat	µg/l						a4	E ₂₈		E ₂₈	E ₂₈			X				
W 6.8. Stickstoffhaltige Pestizide <input type="checkbox"/> Pesticidy obsahující dusík																		
W 6.8.1. Atrazin	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	X				
W 6.8.2. Simazin	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	X				
W 6.9. Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) <input type="checkbox"/> Polycyklické aromatické uhlovodíky (PAU)																		
W 6.9.1. Fluoranthen	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	a4		a4		a4			X				
W 6.9.2. Benzo(a)pyren	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	a4		a4		a4			X				
W 6.9.3. Benzo(b)fluoranthen	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	a4		a4		a4			X				
W 6.9.4. Benzo(g,h,i)perylen	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	a4		a4		a4			X				
W 6.9.5. Indeno(1,2,3-c,d)pyren	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	a4		a4		a4			X				
W 6.9.6. Benzo(k)fluoranthen	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	a4		a4		a4			X				
W 6.10. Synthetische organische Komplexbildner <input type="checkbox"/> Syntetické organické komplexotvorné látky																		
W 6.10.1. EDTA	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈		X			
W 6.10.2. NTA	µg/l	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈		X			

Messstelle	Měrný profil	C-1	C-2	C-3	C-4	C-5	D-1	D-3	D-4b	D-5	D-6	D-10	D-11	Prioritäre Stoff EU-WRRL	Prioritäre Stoff RS-EU	Prioritäre Stoff IKSE	Prioritäre Stoff MKOL	Sonstige	Vermerk
		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmilka/Hřensko	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)					Jiné	Poznámka
W 6.12. Haloether <input type="checkbox"/> Haloethery																			
W 6.12.2.	Bis(1,3-dichlor-2-propyl)-ether	µg/l				E ₂₈ 7M	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈		E ₂₈		E ₂₈					X	
W 6.12.3.	Bis(2,3-dichlor-1-propyl)-ether	µg/l				E ₂₈ 7M	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈		E ₂₈		E ₂₈					X	
W 6.12.4.	1,3-Dichlor-2-propyl-2,3-dichlor-1-propylether	µg/l				E ₂₈ 7M	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈		E ₂₈		E ₂₈					X	
W 8. Radiochemische Parameter <input type="checkbox"/> Radiochemické ukazatele																			
W 8.1.	Gesamt-Alpha-Aktivitätskonzentration A _a <input type="checkbox"/> Celková objemová aktivita α	mBq/l				E ₂₈	E ₂₈											X	
W 8.2.1.	Gesamt-Beta-Aktivitätskonzentration <input type="checkbox"/> Celková objemová aktivita β	mBq/l				E ₂₈	E ₂₈											X	
W 8.2.2.	Rest-Beta-Aktivitätskonzentration C _{A,Rβ} <input type="checkbox"/> Celková objemová aktivita β po odečtení podílu ⁴⁰ K	mBq/l				E ₂₈	E ₂₈											X	
W 8.3.	Tritium	mBq/l				E ₂₈	E ₂₈											X	

Erläuterungen

- 1) Der Parameter wird aus 1.5. und 1.2. berechnet
- E_x** Einzelproben (1 mal pro x Tage)
- Σ_M** hier werden alle Werte erfasst (M_{1,7,28})
- Σ_K** kontinuierliche Messung - hier werden alle Werte erfasst (K_{1,7,28})
- y M** durchlaufende y-Tage-Mischproben
- a N** Häufigkeit mindestens N-mal pro Jahr
- M₁** Tagesmittelwerte des Durchflusses am Tage der Einzelprobenahme
- M₇** Wochenmittelwerte des Durchflusses in den Wochen der Wochenmischprobenahme
- M₂₈** Monatsmittelwerte des Durchflusses
- K₂₈** kontinuierliche Messung - Monatsmittelwert

Vysvětlivky

- Ukazatel se vypočítává z 1.5. a 1.2. bodový vzorek (jedenkrát za x dnů) zaznamenávají se všechny hodnoty (M_{1,7,28})
- kontinuální měření - zaznamenávají se všechny hodnoty (K_{1,7,28})
- y-denní slévané vzorky
- četnost minimálně N-krát za rok
- průměrné denní hodnoty průtoku v den odběru bodových vzorků
- průměrné týdenní hodnoty průtoku v týdnech odběru týdenních slévaných vzorků
- průměrné měsíční hodnoty průtoku
- kontinuální měření - měsíční průměr

Verzeichnis der physikalischen und chemischen Parameter
für das Internationale Messprogramm der IKSE für das Jahr 2003

Seznam fyzikálních a chemických ukazatelů
pro Mezinárodní program měření MKOL na rok 2003

Teilprogramm schwebstoffbürtige Sedimente

Dílčí program měření v sedimentovatelných plaveninách

Messstelle	Měrný profil	C-1	C-2	C-3	C-4	C-5	D-1	D-3	D-4b	D-5	D-6	D-10	D-11	Prioritäre Stoff EU-WRRL prioritní látka RS-EU	Prioritäre Stoff IKSE prioritní látka MKOL	Sonstige Jiné	Vermerk Poznámka
		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Děčín	Želčín (Vitava)	Schmilka/Hřensko	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)				
S 2. Organische Stoffe - Summenparameter <input type="checkbox"/> Organické látky - sumární ukazatele																	
S 2.3.	TOC	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		X		
S 2.6.	AOX	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		X		
S 5. Schwermetalle/Metalloide <input type="checkbox"/> Těžké kovy/metaloidy																	
S 5.1.	Quecksilber, Hg <input type="checkbox"/> Rtuť, Hg	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X	X		
S 5.2.	Kupfer, Cu <input type="checkbox"/> Měď, Cu	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		X		
S 5.3.	Zink, Zn <input type="checkbox"/> Zinek, Zn	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		X		
S 5.4.	Mangan, Mn	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 5.5.	Eisen, Fe <input type="checkbox"/> Železo, Fe	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 5.6.	Cadmium, Cd <input type="checkbox"/> Kadmium, Cd	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X	X		
S 5.7.	Nickel, Ni <input type="checkbox"/> Nikl, Ni	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X	X		
S 5.8.	Blei, Pb <input type="checkbox"/> Olovo, Pb	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X	X		
S 5.9.	Chrom, Cr	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		X		
S 5.10.	Arsen, As	mg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM		X		
S 6. Spezifische organische Stoffe <input type="checkbox"/> Specifické organické látky																	
S 6.3. Chlorierte Benzene <input type="checkbox"/> Chlorované benzeny																	
S 6.3.5.	1,2,3-Trichlorbenzen <input type="checkbox"/> 1,2,3-trichlorbenzen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X	X		
S 6.3.6.	1,2,4-Trichlorbenzen <input type="checkbox"/> 1,2,4-trichlorbenzen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X	X		
S 6.3.7.	1,2,5-Trichlorbenzen <input type="checkbox"/> 1,2,5-trichlorbenzen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X	X		
S 6.4. Chlorierte Pestizide <input type="checkbox"/> Chlorované pesticidy																	
S 6.4.1.	Hexachlorbenzen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X	X		
S 6.4.2.	α-Hexachlorcyclohexan <input type="checkbox"/> α-hexachlorcyklohexan	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X			
S 6.4.3.	β-Hexachlorcyclohexan <input type="checkbox"/> β-hexachlorcyklohexan	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X			
S 6.4.4.	γ-Hexachlorcyclohexan <input type="checkbox"/> γ-hexachlorcyklohexan	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X	X		

Messstelle	Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmíka/Hřensko	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)	Prioritäre Stoff EU-WRRL prioritní látka RS-EU	Prioritäre Stoff IKSE prioritní látka MKOL	Sonstige Jiné	Vermerk Poznámka
			C-1	C-2	C-3	C-4	C-5	D-1	D-3	D-4b	D-5	D-6	D-10	D-11				
S 6.4.5.	p,p'-DDT	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 6.4.6.	p,p'-DDE	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 6.4.7.	o,p'-DDT	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 6.4.8.	p,p'-DDD	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 6.4.9.	o,p'-DDD	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 6.5. Polychlorierte Biphenyle <input type="checkbox"/> Polychlorované bifenyly																		
S 6.5.1.	PCB 28	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 6.5.2.	PCB 52	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 6.5.3.	PCB 101	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 6.5.4.	PCB 138	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 6.5.5.	PCB 153	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 6.5.6.	PCB 180	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 6.6. Chlorierte Phenole <input type="checkbox"/> Chlorované fenoly																		
S 6.6.1.	Pentachlorphenol <input type="checkbox"/> Pentachlorfenol	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X			
S 6.9. Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) <input type="checkbox"/> Polycyklické aromatické uhlovodíky (PAU)																		
S 6.9.1.	Fluoranthen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X			
S 6.9.2.	Benzo(a)pyren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X			
S 6.9.3.	Benzo(b)fluoranthen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X			
S 6.9.4.	Benzo(g,h,i)perylene	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X			
S 6.9.5.	Indeno(1,2,3-c,d)pyren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X			
S 6.9.6.	Benzo(k)fluoranthen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X			
S 6.9.7.	Naphthalin <input type="checkbox"/> Naftalen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X			
S 6.9.9.	Acenaphthen <input type="checkbox"/> Acenaften	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 6.9.10.	Fluoren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 6.9.11.	Phenantren <input type="checkbox"/> Fenantren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 6.9.12.	Anthracen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	X			
S 6.9.13.	Pyren	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 6.9.14.	Benzo(a)anthracen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	
S 6.9.15.	Chrysen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM			X	

Messstelle	Měrný profil	µg/kg	Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmilka/Hřensko	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)	Prioritäre Stoff EU-WRRL	Prioritäre Stoff RS-EU	Prioritäre Stoff IKSE	Prioritäre Stoffe MKOL	Sonstige Jiné	Vermerk Poznámka
			C-1	C-2	C-3	C-4	C-5	D-1	D-3	D-4b	D-5	D-6	D-10	D-11						
S 6.9.16.	Dibenzo(a,h)anthracen	µg/kg	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM	mM					X	
S 6.11. Zinnorganische Verbindungen <input type="checkbox"/> Organické sloučeniny cínu																				
S 6.11.1.	Tributylzinn <input type="checkbox"/> Tributylcín	µg/kg						mM		mM		mM			X	X				

Erläuterungen

mM monatliche Mischprobe

Vysvětlivky

měsíční směsný vzorek

Verzeichnis der biologischen Parameter
für das Internationale Messprogramm der IKSE für das Jahr 2003

Seznam biologických ukazatelů
pro Mezinárodní program měření MKOL na rok 2003

Messstelle	Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Děčín	Želčín (Vltava)	Schmlika/Hřensko	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)	Prioritärer Stoff EU-WRRL prioritní látka RS-EU	Prioritärer Stoff IKSE prioritní látka MKOL	Sonstige Jiné	Vermerk Poznámka
			C-1	C-2	C-3	C-4	C-5	D-1	D-3	D-4b	D-5	D-6	D-10	D-11				
W 7. <u>Biologische Parameter</u> <input type="checkbox"/> <u>Biologické ukazatele</u>																		
W 7.1.	Saprobienindex <input type="checkbox"/> Saprobni index		a2	a2	a2	a2	a2	a2	a2	a2	a2	a2	a2	a2			X	1) 2)
W 7.2.1.	Chlorophyll-a <input type="checkbox"/> Chlorofyl-a	µg/l	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *			X	
W 7.2.2.	Phaeopigmente <input type="checkbox"/> Feopigmenty	µg/l	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *	E _S *			X	
W 7.3.	Fäkalcoliforme Bakterien <input type="checkbox"/> Fekální koliformní bakterie	A	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 7.4.	Coliforme Bakterien <input type="checkbox"/> Koliformní bakterie	A	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 7.5.	Phytoplankton <input type="checkbox"/> Fytoplankton	B, C	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	3)
W 7.5.1.	Cyanophyceae	B, C	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 7.5.2.	Chrysophyceae	B, C	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 7.5.3.	Diatomeae	B, C	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 7.5.3.1.	Centrales	B, C	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 7.5.3.2.	Pennales	B, C	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 7.5.4.	Dinophyceae	B, C	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 7.5.5.	Chlorophyceae	B, C	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 7.5.5.1.	Volvocales	B, C	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 7.5.5.2.	Chlorococcales	B, C	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 7.5.5.3.	Ulothrichales	B, C	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 7.5.6.	Conjugatophyceae	B, C	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 7.5.7.	Euglenophyceae	B, C	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 7.5.8.	Cryptophyceae	B, C	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	
W 7.5.9.	Sonstige <input type="checkbox"/> Ostatní	B, C	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈	E ₂₈			X	

Erläuterungen

- A** KBE/ml
B Zellzahl/ml
C Taxazahl
E_x Einzelproben (1 mal pro x Tage)
E_s* Jan./Feb. - **E₂₈**; März bis Okt. - **E₁₄** und Nov./Dez. - **E₂₈**
a N Häufigkeit mindestens N-mal pro Jahr
- 1) Die die Bestimmung vornehmenden Labore führen auch die Listen der ermittelten Arten, einschließlich der Abundanzen (geschätzte Häufigkeiten)
 - 2) Im Frühjahr und Herbst in Abhängigkeit vom Oberflächenabfluss
 - 3) Erstellen von Artenlisten; zweimal pro Jahr - Mai und September

Vysvětlivky

- KTJ/ml
počet buněk/ml
počet taxonů
bodový vzorek (jedenkrát za x dnů)
leden/únor - **E₂₈**; březen až říjen - **E₁₄**, listopad/prosinec - **E₂₈**
četnost minimálně N-krát za rok
laboratoře, provádějící stanovení, vedou
i seznamy zjištěných druhů s odhady četnosti
- na jaře a na podzim v závislosti na průtoku
vypracování seznamů druhů; dvakrát v roce - květen a září

Verzeichnis der physikalischen und chemischen Parameter
für das Internationale Messprogramm der IKSE für das Jahr 2003

Seznam fyzikálních a chemických ukazatelů
pro Mezinárodní program měření MKOL na rok 2003

Teilprogramm für Biota - Dreikantmuschel (*Dreissena polymorpha*)

Dílčí program měření pro biotu - slávka mnohotvará (*Dreissena polymorpha*)

Messstelle	Měrný profil		Valy	Lysá nad Labem	Obříství	Děčín	Zelčín (Vltava)	Schmilka/Hřensko	Magdeburg	Schnackenburg	Zollenspieker	Seemannshöft	Dessau (Mulde)	Rosenburg (Saale)	Prioritäre Stoff EU-WRRL prioritní látka RS-EU	Prioritäre Stoff IKSE prioritní látka MKOL	Sonstige Jiné	Vermerk Poznámka
			C-1	C-2	C-3	C-4	C-5	D-1	D-3	D-4b	D-5	D-6	D-10	D-11				
D 1. Allgemeine Parameter <input type="checkbox"/> Všeobecné ukazatele																		
D 1.8.	Trockensubstanz TS <input type="checkbox"/> Obsah sušiny	[%]	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6					X
D 1.9.	Fett <input type="checkbox"/> Obsah tuku	[%]	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6					X
D 5. Schwermetalle/Metalloide <input type="checkbox"/> Těžké kovy/metaloidy																		
D 5.1.	Quecksilber, Hg <input type="checkbox"/> Rtuť, Hg	mg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6		X	X		
D 5.2.	Kupfer, Cu <input type="checkbox"/> Měď, Cu	mg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6			X		
D 5.3.	Zink, Zn <input type="checkbox"/> Zinek, Zn	mg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6			X		
D 5.6.	Cadmium, Cd <input type="checkbox"/> Kadmium, Cd	mg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6		X	X		
D 5.7.	Nickel, Ni <input type="checkbox"/> Nikl, Ni	mg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6		X	X		
D 5.8.	Blei, Pb <input type="checkbox"/> Olovo, Pb	mg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6		X	X		
D 5.9.	Chrom, Cr	mg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6			X		
D 5.10.	Arsen, As	mg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6			X		
D 6. Spezifische organische Stoffe <input type="checkbox"/> Specifické organické látky																		
D 6.4. Chlorierte Pestizide <input type="checkbox"/> Chlorované pesticidy																		
D 6.4.1.	Hexachlorbenzen	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6		X	X		
D 6.4.2.	α-Hexachlorcyclohexan <input type="checkbox"/> α-hexachlorcyklohexan	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6		X			
D 6.4.3.	β-Hexachlorcyclohexan <input type="checkbox"/> β-hexachlorcyklohexan	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6		X			
D 6.4.4.	γ-Hexachlorcyclohexan <input type="checkbox"/> γ-hexachlorcyklohexan	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6		X	X		
D 6.4.5.	p,p'-DDT	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6				X	
D 6.4.6.	p,p'-DDE	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6				X	
D 6.4.7.	o,p'-DDT	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6				X	
D 6.4.8.	p,p'-DDD	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6				X	
D 6.4.9.	o,p'-DDD	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6				X	
D 6.4.10.	δ-Hexachlorcyclohexan <input type="checkbox"/> δ-hexachlorcyklohexan	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6		X			
D 6.4.11.	Octachlorstyren <input type="checkbox"/> Oktachlorstyren	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6			a6				X	

Messstelle Měrný profil															Prioritärer Stoff EU-WRRL prioritní látka RS-EU	Prioritärer Stoff IKSE prioritní látka MKOL	Sonstige Jiné	Vermerk Poznámka
		C-1 Valy	C-2 Lysá nad Labem	C-3 Obříství	C-4 Děčín	C-5 Zelčín (Vltava)	D-1 Schmíka/Hřensko	D-3 Magdeburg	D-4b Schnackenburg	D-5 Zollenspieker	D-6 Seemannshöft	D-10 Dessau (Mulde)	D-11 Rosenburg (Saale)					
D 6.5. Polychlorierte Biphenyle <input type="checkbox"/> Polychlorované bifenyly																		
D 6.5.1.	PCB 28	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6				a6				X
D 6.5.2.	PCB 52	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6				a6				X
D 6.5.3.	PCB 101	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6				a6				X
D 6.5.4.	PCB 138	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6				a6				X
D 6.5.5.	PCB 153	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6				a6				X
D 6.5.6.	PCB 180	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6				a6				X
D 6.5.7.	PCB 118	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6				a6				X
D 6.5.8.	PCB 194	µg/kg	a2	a2	a2	a2	a2	a6	a6	a6				a6				X

Erläuterungen

[%]	Gewichtsprozent
mg/kg	mg/kg Trockensubstanz
µg/kg	µg/kg Trockensubstanz
a2	zweimonatige Exposition, zweimal pro Jahr (im Frühjahr und im Herbst)
a6	zweimonatige Exposition, sechsmal pro Jahr

Vysvětlivky

	hmotnostní procenta
	mg/kg sušiny
	µg/kg sušiny
	dvouměsíční expozice, dvakrát za rok (na jaře a na podzim)
	dvouměsíční expozice, šestkrát za rok

**Probenahmekalender der Einzelproben
für das Internationale Messprogramm der IKSE für das Jahr 2003**

**Kalendář termínů odběru bodových vzorků
pro Mezinárodní program měření MKOL na rok 2003**

1.	08.01.2003
2.	05.02.2003 *
3.	05.03.2003
4.	02.04.2003
5.	28.04.2003
6.	26.05.2003 *
7.	25.06.2003
8.	23.07.2003
9.	20.08.2003 *
10.	17.09.2003
11.	14.10.2003
12.	12.11.2003 *
13.	10.12.2003

* Termine für Probenahmen, die 4 x pro Jahr durchgeführt werden.

* Termíny pro odběry, které se provádějí 4 x za rok.

Probenahmezyklen für Wochenmischproben

An den Messstellen im tidefreien Bereich werden 13 Wochenmischproben jeweils in den Wochen, in denen die Einzelprobenahme erfolgt, entnommen. Beide Seiten beginnen den jeweiligen Wochenzyklus am Montag um 0.00 Uhr und beenden ihn am Sonntag um 24.00 Uhr.

Cykly odběrů týdenních slévaných vzorků

Na měrných profilech v úseku bez vlivu moře bude odebráno 13 týdenních slévaných vzorků, a to vždy v týdnech, kdy budou odebírány bodové vzorky. Obě strany zahájí odpovídající týdenní cyklus v pondělí v 0.00 hodin a ukončí jej v neděli ve 24.00 hodin.